

St. Nikomedes Steinfurt

Tel. 02552 63920 oder 02551 9196520

stnikomedes-steinfurt@bistum-muenster.de

www.katholisch-in-steinfurt.de

Ergebnisprotokoll	Pfarreiratssitzung		
Tagungsdaten:	Ort: Nepomuk-Forum	Datum: 11. Juli 2017	Uhrzeit: 20.00 Uhr bis 21.50 Uhr
Teilnehmerinnen und Teilnehmer:	Torsten Oster, Magdalena Lehmenkühler, Gabriele Ludwigs, Anke Borgmann, Mechthild Upmann, Evelyn Dirks, Christa Haverkock, Markus Dördelmann, Anne Kleine-Berkenbusch, Ralf Uhlenbrock, Andrea Spieker-Kreft, Stefan Brake, Elisabeth Bussmann, Myriam Sikora, Gerhard Fliß, Daniela Overkamp Jürgen Gröninger – als Vertreter des Kirchenvorstands Frau Veltmann – als Mitglieder der Pfarrei Entschuldigt: Yvonne Huesmann		
Protokoll wurde geführt von:	Christa Haverkock		
Tagesordnung:	<ol style="list-style-type: none"> 1. Rückbau Marienkirche: pastorale Überlegungen zur Schließung und zur Übergangszeit 2. Stiftsjubiläum: erste Ideen 3. Kurswechsel in der Familienpastoral: Umsetzung der Beschlüsse (Stand der Dinge) 4. Stimmungsbarometer: Welche Stimmen und Stimmungen nehmen wir derzeit in den Gemeinden wahr? 5. Verschiedenes 		
Unsere Ergebnisse:	<p>Zu 1) Rückbau Marienkirche</p> <p>Die Maßnahmen zum Rückbau der Marienkirche werden zu den Herbstferien beginnen. Um die Trauer der mit der Marienkirche verbundenen Menschen gut zu begleiten, soll dem Abschied an drei Tagen im Oktober ein würdiger Rahmen gegeben werden.</p> <p>Am Sonntag, den 15.10. soll um 11.00 Uhr der Abschlussgottesdienst in der Marienkirche gefeiert werden.</p> <p>Da der Dienstag und der Donnerstag immer Gottesdienstage waren, sollen auch diese Tage besonders gestaltet werden.</p> <p>Am Dienstag, den 17.10. soll es von 20.00 Uhr bis 23.00 Uhr einen Lichterabend geben mit meditativen Texten und Musik sowie Lichtinstallationen. Die Kirche ist dann offen und ein zwangloses Verweilen ist möglich.</p> <p>Am Donnerstag, den 19. 10. soll es um 19.00 Uhr einen Abend der Erinnerung mit Abschied-Feier sehen bei dem die Begegnung und das Stellwände u.a. mit alten Fotos vom Bau der Kirche, Zeitungsartikeln, alten Bauplänen sowie einer Ausgabe der Festschrift zum 50-jährigen Bestehen sollen möglichst schon einige Tage vor den Feierlichkeiten aufgestellt werden.</p> <p>Anne Kleine-Berkenbusch spricht Menschen an, die noch Fotos zur</p>		

Verfügung stellen könnten.

Ralf Uhlenbrock versucht beim verantwortlichen Verlag die Datei zur Festschrift zu bekommen.

Markus Dördelmann kündigt diese Form des Abschieds am kommenden Wochenende bereits an.

Die PR-Sitzung, die für Dienstag, den 17.10. terminiert ist, findet statt.

Zu2) Stiftsjubiläum

Die Mitglieder der Projektgruppe zur Gestaltung des Stiftsjubiläums haben sich bereits getroffen und erste Ideen gesammelt.

Die Feierlichkeiten sollen sich über das ganze Jahr 2018 erstrecken.

In jedem Quartal wird es Aktionen zu einem bestimmten Themenbereich geben (musikalisch – spirituell – historisch)

Erste Ideen für Aktionen u.a.:

-Schulwettbewerb

-Kinderfest für Grundschulen und Kindergärten mit historischen Spielen

-Einbezug der Aloysiuskapelle,

-Neubelebung des Dermter Teichs u.v.m.

Es wird eine Broschüre erstellt, die mit dem „Steinfurter“ an alle Haushalte verteilt werden soll. Andrea Spieker-Kreft wies darauf hin, dass **die Verteilung in den Bauernschaften per Post oder als Bringdienst erfolgen müsste, da dort der „Steinfurter“ nicht zugestellt wird.**

Als Höhepunkt des Stiftsjubiläums wird vom 9. bis 16. September eine Festwoche als „Buntes Treiben rund um die Kirche“ gefeiert, denn sowohl das Fest „Kreuzerhöhung“ (14. Sept.) als auch das Patronatsfest des Hl. Nikomedes (15. Sept.) fallen in diese Woche.

Das Stiftskreuz soll hier in seiner Bedeutung hervorgehoben werden.

Markus Lehnert und Klaus Uhlenbrock schreiben als musikalischen Höhepunkt des Stiftsjubiläums ein Musical, in dem die Geschichte des Stiftskreuzes erzählt wird.

Ein **Orgateam** aus interessierten Menschen soll am **Dienstag, den 29.**

August 2017 gebildet werden. Markus Dördelmann spricht dazu den Heimatverein, die Schützenvereine, die Borghorster Geschäftsleute und die Steinfurt Touristik sowie weitere mögliche Interessierte an.

Aus dem Pfarreirat haben sich bereits Ralf Uhlenbrock, Anne Kleine-Berkenbusch, Elisabeth Bussmann, Anke Borgmann und Mechthild Upmann zur Mitarbeit bereit erklärt.

Es wird zeitnah eine Vorankündigung in der Presse und auf der Homepage geben.

Eine von der Gemeinde und vom KBW angebotene Reise nach Irland im nächsten Jahr führt zu den Wurzeln unseres Glaubens und passt somit thematisch gut in das Jahr des Stiftsjubiläums.

Zu 3) Stand der Dinge in der Familienpastoral

Es wurden zwei Spieltonnen für Burgsteinfurt und Borghorst angeschafft, die bei Festen, beim Kirchkaffee etc. eingesetzt werden können.

Die Idee von Frau Lefken, einen Gottesdienst für Großeltern und Enkel anzubieten, wird weiter verfolgt. Frau Höffker von der KFD kümmert sich für Borghorst darum.

Das Angebot „Gottesdienst an anderen Orten“ findet bereits statt.

Nächster Termin: 30. Juli – die Ankündigung erfolgt zeitnah.

Die Jugendmessen sind mit 25-30 Teilnehmern gut besucht. Stefan Brake schlug vor, die Neuigkeiten in der Familienpastoral auch zu veröffentlichen. Dies soll demnächst zum Jahresende in der Presse und im Pfarrbrief als Rubrik geschehen.

Zu 4) **Stimmungsbarometer**

Der zu früh kommunizierte angebliche Wegfall des 9.00 Uhr-Sonntagsgottesdienstes hat in Burgsteinfurt zu großem Unmut geführt. Obwohl die Gottesdienste nun doch bleiben wie bisher, lassen sich die Wogen nur schwer wieder glätten.

Es herrscht nach wie vor eine Unsicherheit bezüglich der Zuständigkeit der Seelsorger. Die Tatsache, dass alle Seelsorger für die ganze Pfarrei zuständig sind, ist noch nicht richtig angekommen. Dies gilt für beide Gemeindeteile.

Ein „Verlustgefühl“ und der Eindruck, eine „untergeordnete Filiale“ zu sein, ist in Burgsteinfurt noch in Teilen vorhanden.

Es wurde darauf hingewiesen, dass durch Strukturveränderungen und personelle Veränderungen im Seelsorgeteam (z.B. verbleibende 25%-Stelle von Andrea Wesselmann) bestehende Netzwerke und Angebote auf der Strecke bleiben könnten.

Die Entwicklung und Annahme des neuen Konzepts in der Kommunionkatechese wurde allgemein positiv beurteilt.

Die Taufkatechese, ein langjähriges gut funktionierendes Angebot beider Gemeindeteile, wird den Taufeltern gegenüber nicht genügend kommuniziert. Markus Dördelmann unterrichtet das Pfarrbüro.

Zu5) **Verschiedenes**

Vom 20. Bis 24. Juni 2018 wird eine Busfahrt nach Prag angeboten, die auf die Spuren des Johannes Nepomuk führen wird. Es können 49 Teilnehmer mitfahren.

Auch nach der Gottesdienständerung (nach Schließung der Marienkirche) kann der Kirchkaffee in Borghorst nach der 9.30 Uhr – Messe wie gewohnt stattfinden.

Es werden dafür noch neue leicht zu hantierende Stehtische angeschafft.

Rückblick Gemeindefwallfahrt:

Die Beteiligung war insgesamt besser als im letzten Jahr.

Mechthild Upmann bedauerte, dass der Gottesdienst nicht draußen stattgefunden hat.

Die Familien mit Kindern fehlten auch in diesem Jahr. Werbung dafür könnte über die Katechesen gemacht werden. Gerhard Fliß merkte an, dass das Interesse an einer Wallfahrt bei den Familien zur Zeit nicht vorhanden ist.

Mechthild Upmann stellte die Aktion „Woche der Goldhandys“ vor.

Das katholische Hilfswerk „missio“, das Bistum Münster und das Kreisdekanat Steinfurt laden dazu ein, bei der Aktion „Woche der Goldhandys“ vom 1. bis 7. September 2017 mitzumachen. Dabei werden ausgediente Handy gesammelt, die wertvolle Mineralien wie Gold und Coltan enthalten.

Nähere Infos gibt es über das Kreisdekanat oder unter folgendem Link:

www.missio-hilft.de/goldhandys

Zum Ausklang las Andrea Spieker-Kreft eine Textmeditation zum Urlaub vor.

--	--